

# Abwehr, Schlag und Tritt in der Wertung

**Kup-Prüfungen** beim TUS 09 Frelenberg: Kinder, Jugendliche und Erwachsene überzeugen durchweg mit positiven Leistungen.

VON JENNIFER HAPKE

**Übach-Palenberg.** Zum Ende des ersten Trainingshalbjahres stand bei der Taekwondo-Abteilung des TUS-09 Rot-Weiß Frelenberg eine der größeren Kup-Prüfungen auf dem Programm.

21 Kinder und 13 Teilnehmer aus der Jugend- und Erwachsenen-Gruppe bestritten in der Turnhalle an der Weserstraße ihre Prüfung unter den strengen Augen des Prüfers Carsten Müller.

Der Trainer Michael Buhlert (dritter Dan) und die beiden Kindertrainerinnen Kim Vanderliek (zweiter Dan) und Charlotte Müller (dritter Dan) führten die Prüflinge in Vierer- und Fünfergruppen durch die Prüfung. Unter den Augen der zahlreich erschienenen Eltern und Verwandten mussten die Sportler die für ihren angestrebten Gürtel erforderlichen Leistungen erfüllen.

## Abwehr, Schlag und Tritt

Diese bestehen für alle aus der sogenannten Grundschule, also aus vorgegebenen Abwehr-, Schlag- und Tritttechniken, der Poomsae (festgelegten Bewegungsabläufen), dem Taeryon (einem abgesprochenem Kampf zwischen zwei Partnern), Hosinsul (Selbstverteidigung) und Wettkampf.

Für fortgeschrittene Anwärter ab dem vierten Kup, also dem blauen

Gürtel, kommt der Bruchtest (Kyo-Okpa) als weiteres Element hinzu. Den Start machten die Jüngsten zum weiß-gelben und gelben Gürtel. Schon nach den ersten Techniken war die anfängliche Nervosität verflogen und sie zeigten durchweg prima Leistungen.

## Anforderungen gemeistert

Weiter ging es mit den höher graduierten Kindern, die den grünen Gürtel anvisiert hatten. Sie zeigten sehr schön, was sie in all der Zeit schon gelernt haben, meisterten jede an sie gestellte Anforderung mit Bravour und überzeugten damit das Publikum und den Prüfer.

Nach einer kurzen Pause ging es mit der Jugend- und Erwachsenen-Gruppe (13 bis 67 Jahre) weiter. Auch sie durchliefen das gleiche Prüfungsprogramm wie die Kindergruppe zuvor. Dass die Eltern-Generation nicht zum alten Eisen gehört, bewiesen die Sportler und Sportlerinnen der Elterngruppe, indem sie ihre Leistungsfähigkeit eindrucksvoll unter Beweis stellten. Die letzten vier Prüflinge hatten noch eine zusätzliche Disziplin zu absolvieren, nämlich den Bruchtest. Den meisterten Anouk Wichmann und Michelle Erbel aber ohne Probleme. Alle Teilnehmer konnten mit durchweg positiven Leistungen überzeugen.

Nach Abschluss der letzten Gruppe war es dann an dem Prü-



21 Kinder und 13 Teilnehmer aus der Jugend- und Erwachsenengruppe bestritten in der Turnhalle an der Weserstraße ihre Kup-Prüfung unter den strengen Augen des Prüfers Carsten Müller. Foto: Jennifer Hapke

fer, die Prüfungsbesten zu ermitteln, was sich aufgrund des hohen und dichten Leistungsniveaus als ziemliche Rechnerei herausstellte. Schlussendlich wurde in der Kindergruppe Niklas Lennertz Prüfungsbester und erhielt dafür einen Pokal. Zweitbester wurde Cem-Ali Cura, und den dritten Platz teilen sich Emily Huszka und ihr Bruder Nils. Hierfür gab es die Silber- und zwei Bronzemedailen.

In der Erwachsenen-Gruppe sicherte sich Michelle Schreiter den Pokal als Prüfungsbeste. Den Abschluss der Veranstaltung bildete dann ein gemeinsames Grillfest, bei dem bis zum späten Abend ein reger Austausch gepflegt wurde.

## Ergebnisse im Überblick

9. Kup (weiß-gelber Gürtel): Umut Cura, Samantha Schmitz, Sharleen

Joyce Niepce, Ashley Mae Niepce, Julia Haase, Louis Gatzten und Paul Wolf.

8. Kup (gelb): Annika Froitzheim, Matthi Huszka, Tom Hansen, Emily Huszka, Jan Hansen, Csaba Huszka, Frank Hupfer, Susanne Heffels, Simone Huszka und Kai-Niklas Puspas.

7. Kup (gelb-grüner Gürtel): Nils Huszka, Michelle Schreiter, Meissa, Jürgen Kotzur.

6. Kup (grün): Benedikt Heffels, Cuma-Ali Cura, Jonah Schmidt, Yannick Meschke, Katharina Heffels und Markus Heffels.

5. Kup (grün-blau): Kiara Schillings, Cem-Ali Cura, Niklas Lennertz, Jamie Niepce und Sarah Meschke

3. Kup (blau-rot): Anouk Wichmann.

1. Kup (rot-schwarz): Michelle Erbel.